



NABU Gruppe Rengsdorf

Ausgabe:
Februar 2022

Artikelübersicht

- Was für ein Wetter!!
- Bücherausleihe weiterhin möglich
- Streuobstwiese bei Rengsdorf wird gepflegt
- NABU Rentner AG Bei uns ist immer was los!
- Das Endergebnis zur „Stunde der Wintervögel“ liegt vor
- Jahreshauptversammlung am Sonntag den 03.07.2022 10.00 Uhr Save the Day !
- Leider fällt der Stammtisch weiterhin aus

Was für ein Wetter!

Das Wetter macht uns das Leben schwer. Wir wollen diese Tage die Baumpflege auf unseren Streuobstwiesen durchführen.

Dies sind über 80 Bäume die wir kontrollieren und pflegen wollen. Aber bei Regen und Sturm ist dies nicht so durchführbar.

Wollen wir hoffen, dass es im Februar ein paar trockene Tage gibt. Dann werden wir loslegen, damit die Bäume noch eine lange Lebenszeit haben.

Uwe Waschke

Bücherausleihe weiterhin möglich

An alle Leser unserer Kinder- und Sachbücher.

Da zur Zeit weder Stammtischtreffen noch andere Zusammenkünfte in unseren Räumlichkeiten im Deichwiesenhof stattfinden, möchte ich allen, die ihre Bücher zurückgeben oder neue ausleihen wollen, dazu folgende Gelegenheit geben:

am Freitag, 18.02.22 und

am Freitag, 18.03.22 jeweils von 17.00 – 18.00 Uhr.

Wenn Sie noch Bücher haben, bringen Sie diese bitte mit.

Es können aber gerne andere Zeiten mit mir abgesprochen werden.

Maria Börsch
Tel: 02634/8897

Streuobstwiese bei Rengsdorf wird gepflegt

Bei Rengsdorf Richtung Melsbach befindet sich eine unserer Streuobstwiesen.

Hier wurde es Zeit, dass wir im Rahmen der Baumpflege alle Bäume kontrollieren.

Trotz Kälte und Nässe wollten wir endlich mit dem Baumschnitt beginnen, obwohl dies das ganze Jahr möglich ist.



Peter und Egon besprechen die Arbeit

Dabei wurden auch die vorhandenen Nistkästen sauber gemacht.



Peter schneidet einen jüngeren Baum

Neben einen alten Baumbestand befinden sich auch verschiedene jüngere Bäume auf der Wiese.

Diese erhielten einen Erziehungschnitt, damit sie in Zukunft richtig wachsen können.



Peter schneidet Äste zurück, damit er wieder in der Balance steht.

Dann ging es an die alten Bäume. Hier wurden Erhaltungsmaßnahmen durchgeführt, um Astabbrüche zu vermeiden.



Der Hochentaster im Einsatz. Sehr wertvoll bei den Pflegearbeiten

Neben der Motorsäge war der Einsatz des Hochentasters sehr hilfreich.



Immer wieder wurde sich der Baum angeschaut und geprüft, ob noch was weggeschnitten werden muß

Wichtig bei allen Korrekturen war uns, das die Bäume noch ein langes Leben haben.

Der Astschnitt wurde zu großen Haufen zusammen gezogen und bietet damit Vögel und anderen Tieren einen guten Schutz.

Gez. Uwe Waschke

NABU Rentner AG

Bei uns ist immer was los!

Ich möchte heute die aktiven Rentner des Nabu-Rengsdorf vorstellen.

Derzeit sind 5 Rentner einmal wöchentlich im Einsatz für den Naturschutz in unserem Bereich.

Das sind: Uwe Waschke, Rudolf Nimsdorf, Egon Friedmann, Peter Preilowski, Klaus Börsch.



Peter, Klaus, Egon und Uwe (Rudolf hat das Foto gemacht) bei Aufräumarbeiten bei der Bonefelder Heide

Mit folgenden Aufgaben waren und sind wir immer wieder beschäftigt:

- Obstbaumschnitt und Pflege der Streuobstwiesen
- Mitwirkung bei der Verpflegung und Haltung unserer Schafe (Heidschnucken) inklusive der jährlichen Aufzucht von Heidschnucken-Lämmern.
- Reparaturarbeiten am Stall und den Weidezäunen an den Weiden in Bonefeld, Rengsdorf und Epgert.
- Landschaftspflege auf der Heide in Bonefeld
- Wolfszaunerstellung um die Weideflächen herum inklusive der Freischneidearbeiten der Elektroleitungen und Durchführung von Reparaturen.
- Erstellung von neuen Zäunen z.B. Einzäunen eines „Naschgartens“ auf der Streuobstwiese in Bonefeld.
-

NABU Rentner AG

Bei uns ist immer was los!

Und weiter geht es mit unseren Aktivitäten:

- Instandhalten von Maschinen, Werkzeugen und Geräten
- Bau und Pflege von Insektenhotels z.B. Insektenhotels in Rengsdorf und bei der Firma Süwag in Bonefeld
- Mitwirkung bei Arbeitseinsätzen des Nabu-Rengsdorf z.B. auf der Heide in Bonefeld
- Mitwirkung bei der Durchführung von Apfelsammel-Aktionen und Apfelfesten auf der Streuobstwiese in Bonefeld.
- Anlegen einer Blumenwiese und eines kleinen Bereiches nach Agroforst-Kriterien in Kurtscheid.
- Kartoffeln setzen und ernten.
- Betreuen eines Feuchtbiotopes (Orchideenwiese)
- Nistkästen aufhängen und jährlich reinigen.

Wir treffen uns in der Regel jeden Donnerstag-Vormittag und schaffen weg was gerade anliegt. Meist haben wir viel Spaß bei unseren Einsätzen, doch kommt jeder nur wenn er kann. Wir sind Rentner und brauchen keinen Stress mehr. Neben der Arbeit gibt es auch gemütliche Zusammenkünfte, wie gemeinsames Grillen oder frühstücken, etc..



Egon, Klaus, Peter und Rudolf (Uwe fotografierte) beim Bau des „Naschgarten bei der Streuobstwiese Bonefeld

Und wir würden uns freuen, wenn noch mehr freiwillige Rentner aber auch Rentnerinnen zu uns stoßen. Denn da liegen noch richtig tolle Projekte vor uns.

Wer Interesse hat oder noch mehr Infos braucht, kann sich einfach bei mir melden.

Klaus Börsch, Bonefeld
02634-8897

Das Endergebnis zur „Stunde der Wintervögel liegt vor

Rund 176.000 Menschen beteiligten sich bei der Aktion und meldeten von über 120.000 Beobachtungspunkte über 4,2 Millionen Vögel.

Wie so oft, führt der Haussperling



Foto: Kathy Büscher

die Top Ten Liste an, gefolgt von der der Kohlmeise



Foto: Kathy Büscher

, Blaumeise und Amsel.



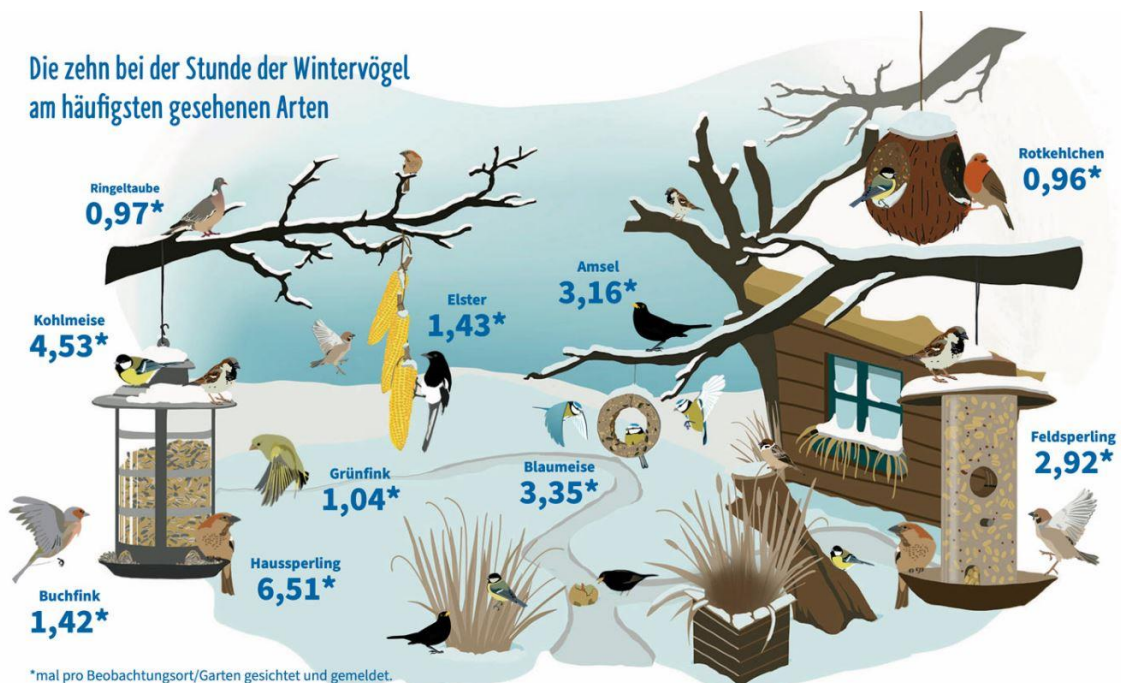
Foto:Dieter Zindler

Es wurden nicht nur insgesamt mehr Vögel sondern auch Arten gemeldet. Dies liegt vor allen an den typischen Waldarten wie Kernbeißer, Kleiber Bunt- und Mittelspecht.

Aufgrund der immer mildereren Winter zeigen auch sich immer weniger Zugvögel als Wintergäste wie Erlen- und Birkenzeisig, Rot-, Sing- und Wacholderdrossel bei uns an den Futterstellen.

Gez Uwe Waschke

Die zehn bei der Stunde der Wintervögel am häufigsten gesehenen Arten



Jahreshauptversammlung am Sonntag den 03.07.2022 10.00 Uhr Save the Day!



Foto aus dem Jahr 2021

Sonnenschein wird garantiert!

Der Vorstand hat auf seiner Online-Sitzung beschlossen, die Jahreshauptversammlung wieder im Freien stattfinden zu lassen.

Einfach gemütlich zusammensitzen und neben den formal notwendigen Themen auch die Gemeinschaft pflegen.

Reserviert Euch schon mal diesen Tag!

Alles weitere werden wir zur gegebenen Zeit bekannt geben

Gez. Uwe Waschke

Unsere Anschrift:

NABU-Gruppe
Rengsdorf e.V.
Im Weidenbruch 23
56581 Kurtscheid
Tel. 02634 3206:
preilowski@nabu-rengsdorf.de

Wir haben auch eine
Website!

Besuchen Sie uns unter:
<https://www.nabu-rengsdorf.de/>

Verfasser:
Uwe Waschke
Lucia Preilowski

Leider fällt der Stammtisch weiterhin aus!

Aufgrund der aktuellen Coronasituation fällt der monatlich stattfindende Stammtisch aus.

Dies tut uns sehr leid, da die regelmäßigen Treffen und der Austausch von allen interessierten Naturfreunde für uns alle sehr wertvoll ist

Wir bitten um Verständnis, aber die Gesundheit von Euch allen liegt uns am Herzen.

Zum Ausleihen von Büchern aus unserer Bibliothek für Jung und Alt kann man sich gerne mit Frau Maria Börsch unter der Rufnummer 02634/8897 in Verbindung setzen.

Sobald wir wieder mit dem Stammtisch starten können, werden wir dies auf unser Homepage und hier im Newsletter bekannt geben.

Ich wünsche Euch eine gute Zeit!

Gez. Uwe Waschke